

## Pressemitteilung

**15. Februar 2016**

**Kontakt: Dr. Heiko Tammena**

Telefon: 089 / 17 86 51 – 22

E-Mail: [h.tammena@kljb-bayern.de](mailto:h.tammena@kljb-bayern.de)

**Landesausschuss der KLJB Bayern in Passau:**

### **Landjugend dankt Kardinal Marx**

### **für klare Positionen in der Flüchtlingsfrage**

KLJB will im Projekt „Ausgewachsen“ Solidarität und Gemeinschaft fördern

**Der Landesausschuss der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Bayern beschloss zur aktuellen Flüchtlingspolitik einen „Offenen Brief“ mit ausdrücklichem Dank an Kardinal Marx als Vorsitzenden der Freisinger Bischofskonferenz. Das Gremium tagte mit rund 40 Delegierten aus ganz Bayern vom 12. bis 14. Februar 2016 in Passau.**

Im „Offenen Brief“ wird der Dank dafür formuliert, in der Asyl- und Flüchtlingsfrage klare Positionen für eine von der KLJB unterstützte Willkommenskultur und christliche Nächstenliebe zu behalten statt „einfache Lösungen“ für sehr komplexe Fragestellungen zu fordern.

**Landesvorsitzende Rothermel: „Danke für eine Stimme der Vernunft“**

„Wir wollen einfach Danke sagen, dass es hier eine orientierende Stimme der Vernunft im Meer der hektischen und lauten Wortmeldungen aus der Politik gibt“, erklärt die ehrenamtliche Landesvorsitzende Stefanie Rothermel (Augsburg) die Initiative.

## Vielfältige Aktivitäten der Landjugend für Willkommenskultur

Die Landjugend schildert im Offenen Brief auch die Aktivitäten ihrer Ehrenamtlichen in Helferkreisen und mit Bildungsmaterial wie dem ökumenischen Werkbrief „Flucht – Zuflucht – Asyl“, der 2016 von einem Werkbrief „Integration“ ergänzt wird. Zudem verweist die KLJB auf den Beschluss ihrer Landesversammlung 2014 „Willkommen in Bayern? Unsere Verantwortung für Asylsuchende“, der 2015 vom Landeskomitee der Katholiken und vom Bayerischen Jugendring nahezu wortgleich übernommen wurde. „Dem Zugang ‚Lampedusa ist unsere Verantwortung‘ von Papst Franziskus folgen wir auch in unserer praktischen Arbeit als Jugendverband auf dem Land“, erklärt Landesvorsitzender **Rupert Heindl** die Haltung der KLJB.



Der KLJB-Landesausschuss wirft den „Offenen Brief“ an Kardinal Marx gleich vor dem Tagungshaus in Passau in den Briefkasten – als Dank für klare Positionen zu Flucht, Asyl und Integration – Foto druckfähig auf [www.kljb-bayern.de/presse](http://www.kljb-bayern.de/presse)

## Teilen und Solidarität – Themen der KLJB und bei „Passau verbindet“

Gäste in einem Studienteil am Samstag zum Thema „Solidarität“ waren u.a. Aktive von „Passau verbindet“, der Koordination für das Engagement von vielen freiwillig Helfenden der Flüchtlingshilfe in Stadt und Region Passau.

Weitere Referenten waren besonders zum Thema der Internationalen Solidarität:

- **Pfarrer Josef Göpplinger, Schöllnach (LK Deggendorf)**, über ein Partnerschaftsprojekt der Diözese Passau sowie ein Misereor-Projekt in Brasilien.
- **Eva Bahner**, Oikocredit Förderkreis Bayern für entwicklungspolitische Bildungsarbeit und ethische Geldanlagen, Friedberg
- **Dr. Martin Schneider**, Theologischer Grundsatzreferent beim Diözesanrat München und Freising, Augsburg

Im Programm des Landesausschusses war auch der Austausch der sieben Diözesanverbände zum aktuellen Stand beim Projekt „Ausgewachsen“ vorgesehen. Erstmals ausprobiert wurde dabei eine „Tauschzeit-Aktion“, die innerhalb des Projekts als Idee vorgestellt wird – hier lassen sich auf einem Zeitkonto individuelle Geschenke wie Haarschneiden, Gitarrespielen oder Vorlesen verteilen.

### **Beschluss für ökumenische Tagung mit der ELJ Bayern im Februar 2017**

Ein weiterer, für den Verband historischer Beschluss wurde einstimmig gefasst: Vom 17. bis 19.2.2017 wird der KLJB-Landesausschuss zeitgleich mit der Landesversammlung der Evangelische Landjugend (ELJ) in Pappenheim abgehalten. Dabei können Teile der Konferenz je separat in den Verbänden stattfinden. Ein gemeinsamer Studienteil und eine gemeinsame Beschlussfassung sind angedacht. Die KLJB Bayern setzt damit ihre seit Jahren intensive, ökumenische Zusammenarbeit mit der ELJ fort, wie sie etwa bei der für den 22.-24. April 2016 in der LVHS Niederaltreich geplanten ersten „Ökumenischen Landkonferenz“ gepflegt wird.

**Die KLJB Bayern** ist der größte ländliche Jugendverband in Bayern, in dem sich mehr als 26.000 junge Christinnen und Christen selbst organisiert und demokratisch, kompetent und engagiert für das Leben auf dem Land einsetzen.

**Mehr Informationen:** [www.kljb-bayern.de](http://www.kljb-bayern.de)  
[www.facebook.com/kljbbayern](https://www.facebook.com/kljbbayern) und  
[www.twitter.com/kljb\\_bayern](https://www.twitter.com/kljb_bayern)

### **„Ausgewachsen. Wie viel ist genug?“**

Im Rahmen des landesweiten Projekts der KLJB in Bayern bis Ende 2016 fragen wir uns, wie unser Planet, unsere Gesellschaft und wir selbst mit dem Wachstum und seinen Folgen umgehen.

Dabei wollen wir mit dem Dreischritt Sehen-Urteilen-Handeln gemeinsam Alternativen ausprobieren und vermitteln, welche positiven Erlebnisse gemeinsame Veränderungen bewirken können.

**Infos auf** [www.kljb-bayern.de/ausgewachsen](http://www.kljb-bayern.de/ausgewachsen)  
**und im Blog** [www.ausgewachsen.org](http://www.ausgewachsen.org)



**Weitere Fotos auf Anfrage**, wie hier der **KLJB-Landesvorstand** mit dem „Offenen Brief“ an Kardinal Marx: V.l. Oliver Kurz, Ramona Friedrich, Maria Kurz (Landesgeschäftsführerin), Stefanie Rothermel, Regina Braun, Richard Stefke (Landesseelsorger) und Rupert Heindl.



**Foto druckfähig** auf [www.kljb-bayern.de/presse](http://www.kljb-bayern.de/presse)

Fotogalerien zur Auswahl auf [www.facebook.com/kljbbayern](https://www.facebook.com/kljbbayern)

## **Kontaktadresse**

auch für Interviews mit dem KLJB-Landesvorstand

**Dr. Heiko Tammerna**

**E-Mail:** [h.tammerna@kljb-bayern.de](mailto:h.tammerna@kljb-bayern.de)

Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Bayern

Referent für Öffentlichkeitsarbeit, politische Arbeit und ländliche Räume

Telefon: 089 / 17 86 51 – 22

Fax: 089 / 17 86 51 – 44